Ein Traum von einer Geschichte

Irland in den 1920er Jahren: Als 15-J?hrige lernt Pearl Somers das Wunder der Liebe kennen, als sie sich dem Sohn von Lord Areton hingibt. Thomas erwidert Pearls Gef?hle und hofft auf eine Zukunft zu zweit. Doch die Hoffnung ist tr?gerisch, denn als Spross eines alten Adelsgeschlechts ist es f?r ihn unm?glich, sich mit dem Kind eines einfachen Chauffeurs einzulassen. Die geheimen Treffen im Wald gleichen einem Strohfeuer, das alles vergessen macht. In diesen Momenten z?hlt einzig das, was das Herz ihnen sagt. Jegliche Bedenken werden ausgeblendet, wenn sich die beiden k?ssen und eines Abends erstmals ihrer Leidenschaft nachgeben. Doch das vermeintliche Gl?ck ist nicht von langer Dauer. Ereignisse geraten ins Rollen, die alles ver?ndern werden - auch das Leben von Pearl und Thomas, denen eine schmerzliche Trennung bevorsteht.

40 Jahre sp?ter: Pearl lebt als erfolgreiche Autorin in Dublin und f?hrt ein recht einsames Dasein. Abgesehen von Schwester Opal und Cousine Catherine gibt es niemanden, der ihr zur Seite steht und sie gl?cklich macht. Seit Thomas konnte kein Mann mehr ihr Herz erobern. Doch das ?ndert sich, als Catherine Pearl von einer missgl?ckten Liebschaft erz?hlt und damit unvermittelt eine T?r in die Vergangenheit aufst??t. Pearl muss sich nach langer Zeit erstmals wieder den alten Gef?hlen stellen und st??t dabei an ihre Grenzen. Und doch gibt sie nicht auf, um endlich ihr Lebensgl?ck zu finden, und sucht aus diesem Grunde den Ort ihrer Kindheit, Kilnashone Castle, auf. Oder ist es schon zu sp?t daf?r?

Bei der Lekt?re von Romanen der Irin Deirdre Purcell sollte man stets ein Taschentuch bereithalten, denn ihre Geschichte sind ganz gro?es Gef?hlskino, das das Herz erw?rmt und den Leser zu Tr?nen r?hrt. Man k?nnte glatt glauben, dass "Perlmuttsommer" aus der Feder von Erfolgsautorin Maeve Binchy oder Cecelia Ahern stammt, so umwerfend sch?n und dramatisch ist dieser Roman. Dieser dicke Schm?ker verspricht exzellente Unterhaltung bis zur letzten Seite und fesselt den Leser von Anfang an. Darin m?chte frau sich verlieren, um vom stressigen Alltag abschalten zu k?nnen und sich f?r einen kurzen Moment in einem Traum von einer Geschichte zu befinden. Und mit einem Glas Wein in der Hand und vor dem lodernden Kaminfeuer l?sst sich Deirdre Prucells Roman gleich doppelt so gut genie?en.

Susann Fleischer 21.11.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info